

## **Radballer wollen in die Bundesliga**

Viertorestädter holen erneut Meistertitel

Während der vierte und letzte Spieltag der Radball-Oberliga in Demmin noch einmal deutlich die Vormachtstellung der Radballer des SV 1950 Neubrandenburg in der höchsten Spielklasse des Landes dokumentierte, brachte er den Gastgebern vom RV Demmin Pech. Sie müssen gleich mit zwei Mannschaften absteigen. Ausschlaggebend dafür war das letzte Spiel des Turniers, wo das Duo Karsten Dubbert und Thomas Panzer den Rostockern Manfred Strauß und Udo Thiele mit 3:4 unterlag. Dabei hatten sich die Demminer eine schnelle 2:0 Führung nach zwei Minuten erkämpft, konnten aber in den verbleibenden 12 Minuten das nötige Unentschieden zum Klassenerhalt nicht zuwege bringen. So steigen sie mit den Demminer Juniorenmeistern des Vorjahres Sven Minasch und Mario Knuth ab.

Jubel hingegen bei den beiden Neubrandenburger Teams, die sich am vierten Spieltag und in der Endabrechnung die Ränge 1 und 2 sicherten. Das Vater- und Sohn-Duo Maik und Manfred Selent gewann am letzten Spieltag alle Partien, 6:2 gegen Demmin II, 8:4 gegen Demmin I, 4:3 gegen Demmin IV, 8:3 gegen Rostock und sogar 4:2 gegen die Landesmeister Neubrandenburg I mit Torsten Selent und Jens Hetzel. „Unser Start mit 1:9 Punkten am ersten Spieltag war ein einmaliger Flop. Wir sind eine routinierte Mannschaft geworden und haben mit Platz 2 das Machbare erreicht“, so Manfred Selent. Sohn Torsten gewann mit seinem Partner Jens Hetzel zwei der vier Spieltage und hat in der Endabrechnung zehn Punkte Vorsprung. „Das ist eine Welt, ein ganzer Spieltag, wenn man so will“, meinte Selent-Senior als Abteilungsleiter der Radballer. Der siebte Meistertitel seit 1990 ist damit für die Radballer der Viertorestadt eingefahren, doch noch nie gelang es, anschließend auch die Qualifikationshürde zur 2. Bundesliga zu nehmen. „Das soll sich in diesem Jahr ändern“, hofft Selent, der optimistisch ist, dass das Meister-Duo das Turnier Ende Mai in Sachsen Anhalt erfolgreich meistern wird. Bis dahin soll am Material und natürlich an der Form gearbeitet werden, denn ein einziger Spieltag entscheidet, welche Landesmeister sich später Zweitbundesligist nennen dürfen.



Jens Hetzel und Torsten Selent

*Foto: P. Schmidt*

### **Tageswertung:**

1. Neubrandenburg II	30:14 Tore	10:0 Punkte	Manfred und Maik Selent
2. Neubrandenburg I	20:13	8:2	Torsten Selent und Jens Hetzel
3. RSV Rostock	16:20	5:5	Manfred Strauß und Udo Thiele
4. Demmin IV	18:24	3:7	Sven Minasch und Mario Knut
5. Demmin II	13:18	2:8	Rene Kriemann und Mathias Schmidt
6. Demmin I	16:24	2:8	Thomas Panzer und Karsten Dubbert

### **Endstand nach vier Runden:**

1. Neubrandenburg I	102:43 Tore	35:5 Punkte
2. Neubrandenburg II	82:56	25:15
3. Demmin II	79:64	21:19
4. RSV Rostock	57:86	14:26
5. Demmin IV	61:105	13:27
6. Demmin I	68:98	12:28

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Cicha